

Vereinbarung zur Diplomarbeit von Vorname Nachname

„Titel“

1 Problemstellung

<Präzise Beschreibung des behandelten Problems und des Hauptziels der Arbeit, Einordnung des Themas und Hinweise auf relevante Literatur

Sie sollten sich dabei an den folgenden Fragen orientieren (die zugegebenermaßen nicht bei allen Arbeiten direkt passen).

- 1. (Forschungs-)Problem: Beschreiben Sie ganz allgemein das (Forschungs-)Problem, das Sie in der Arbeit betrachten.*
- 2. Related Work: Diskutieren Sie knapp den aktuellen Stand der Arbeiten in diesem Gebiet und stellen Sie insbesondere Probleme und offene Punkte dar.*
- 3. Beitrag: Beschreiben Sie ihren Ansatz und wie dieser Ansatz die Forschung in dem Forschungsgebiet voran bringt bzw. wie Ihre Lösung das oben beschriebene Problem löst. Geben Sie eine Zusammenfassung der erwarteten Beiträge/Ergebnisse/Lösungsvorschläge an.*
- 4. Evaluation: Beschreiben Sie, wie Sie die Ergebnisse evaluieren wollen.>*

2 Einzelaufgaben und angestrebte Ergebnisse

<Konkrete, stichwortartige Aufzählung der zu lösenden Einzelaufgaben und der damit verbundenen angestrebten Ergebnisse, die am Ende auch überprüfbar sein sollten>

3 Vereinbarungen über den Ablauf

<Nachfolgende Punkte sollten 1:1 in die Vereinbarung aufgenommen werden. Falls keine Implementierungsarbeiten anstehen, können die Punkte 3 und 4 gestrichen werden.>

- Es empfiehlt sich, alle 1-2 Wochen eine Rückkopplung mit dem Betreuer durchzuführen, bei der neben einer inhaltlichen Diskussion auch eine kritische Bestandsaufnahme zur Einhaltung des Meilensteinplans erfolgen sollte.

- Der Zwischenstand zur Halbzeit ist im Rahmen eines Gespräches mit Gutachtern und Betreuer zu prüfen. Die Endergebnisse der Arbeit sind nach Abschluss der Bearbeitung in Form eines selbstständigen Referats im Rahmen des Diplomanden- und Doktoranden-seminars zu präsentieren.
- Evtl. zu implementierende Programme sind nach Vorgabe des betreuenden Mitarbeiters in bestehende Systemumgebungen zu integrieren und zu testen.
- Den Implementierungsarbeiten ist ein ingenieurmäßiges Softwaretechnik-Konzept zugrunde zu legen. Insbesondere ist die Implementierung durch eine geeignete Online-Dokumentation nachzuweisen.
- Es wird *dringend* empfohlen, die sehr guten Arbeitsbedingungen im Softwarelabor (Untergeschoss im OFFIS-Gebäude) zu nutzen, denn man entgeht einigen Ablenkungen zuhause und hat die Möglichkeit, sich mit Kommilitonen sowie dem Betreuer auszutauschen.
- Hinweis: Die Bearbeitung einer Diplomarbeit ist eine Vollzeit-Beschäftigung (Sie sollten deshalb entsprechend der eigenen Leistungsfähigkeit 40 oder mehr Stunden Arbeitszeit je Woche einplanen).
- Für die Arbeit sind die Layout-Vorgaben der Abteilung (Style-File, siehe Web-Site) einzuhalten.

4 Organisatorisches

Dauer der Arbeit: TT.MM.JJJJ – TT.MM.JJJJ
Termin Halbzeitgesprach: TT.MM.JJJJ HH:MM
Termin D&D-Vortrag: TT.MM.JJJJ
Student: Vorname Nachname
IrgendwoStrae 17
26000 Oldenburg
E-Mail: einer@informatik.uni-oldenburg.de
Tel: 0441/111111
Matr.-Nr.: 444444
Das SoSe JJJJ ist mein 9. Fachsemester.

Betreuer: Betreuer
Gutachter: Prof. Dr. Dr. h.c. H.-J. Appelrath, Zweiter Gutachter
<ggf. externer Betreuer>

5 Notwendige Voraussetzungen

<z.B. Aufzählung von inhaltlichen (z.B. Abhängigkeit von weitgehend parallel laufenden Arbeiten) und softwaretechnischen (z.B. erwartete Verfügbarkeit von Rechnern und Softwarekomponenten) Voraussetzungen, die für eine erfolgreiche eigene Arbeit gegeben sein müssen>

Hardware:

- ...

Software:

- ...

6 Vorläufige Gliederung

<nicht zu detailliertes, d.h. 1-2 stufiges vorläufiges Inhaltsverzeichnis>

1. Einleitung
2. ...

7 Meilensteinplan

<seriöse Abschätzung des Zeitplans, zunächst nur auf sechs (bei Diplomarbeiten) bzw. 3 - 6 (bei Studienarbeiten) Monateinheiten bezogen; der Meilensteinplan soll im Verlauf der Arbeit auf ca. zweiwöchige Einheiten verfeinert werden und als Diskussionsgrundlage für kontinuierliche Treffen zwischen Diplomand und Betreuer und vor allem für das „Halbzeittreffen“ dienen>

tt.mm.jj - tt.mm.jj Literaturecherche

Kapitel 1:

Kapitel 2:

tt.mm.jj - tt.mm.jj Kapitel 3:

...

Literatur: Auflistung der wichtigsten, bereits „gelesenen“ Paper und Bücher, nicht nur Manuals o. ä.

Vorname Nachname

Zweiter Gutachter

Betreuer

Prof. Dr. Dr. h.c. H.-J. Appellrath

Einverständniserklärung

Der Unterzeichner erkennt mit der Annahme des Diplomarbeitsthemas der Abteilung Informationssysteme als Bearbeiter des Themas „Titel“ die folgenden Rahmenbedingungen zur Durchführung der Arbeit, zur Vertraulichkeit und zur weiteren Verwertung der Ergebnisse an:

1. Zur Durchführung der Arbeit ist unter Umständen die Kenntnis und das Zugreifen auf Daten und Informationen notwendig, die der Abteilung Informationssysteme oder dem mit der Abteilung verbundenen Institut OFFIS von Dritten unter einer Vertraulichkeitserklärung (Non-Disclosure-Agreement) zur Verfügung gestellt wurden. Der Bearbeiter wird vom Betreuer der Arbeit auf solche Daten oder Informationen hingewiesen. Solche Daten oder Informationen sind nur im unmittelbaren Rahmen der Bearbeitung der Arbeit zu verwenden. Sie sind gegen den Zugriff durch Andere zu schützen und dürfen während und nach der Bearbeitung der Arbeit in keiner Form an Andere weitergegeben werden.
2. Die Abteilung Informationssysteme und das Institut OFFIS behalten sich das Recht vor, Ergebnisse der Arbeit, einschließlich der schriftlichen Ausarbeitung, in geeigneter Form – auch elektronisch im Web – zu veröffentlichen, natürlich mit Angabe der entsprechenden Quelle.
3. Die Abteilung Informationssysteme und das Institut OFFIS behalten sich das Recht vor, Ergebnisse der Arbeit weiter zu verwerten. Dies schließt auch die kommerzielle Verwertung durch die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, das Institut OFFIS oder deren Projektpartner ein. Das Recht des Bearbeiters der Diplomarbeit an der eigenen Weiterverwertung bleibt hiervon unberührt. Die Weiterverwertung seitens des Bearbeiters sollte aber in Absprache mit dem betreuenden Mitarbeiter erfolgen.

Hiermit bestätige ich, dass ich obige Rahmenbedingungen zur Bearbeitung des an mich vergebenen Themas zur Kenntnis genommen habe, und verpflichte mich, sie zu beachten.

Oldenburg, den 29. Januar 2008

Vorname Nachname